



Seelsorgeraum
an der Eisenstraße

Eisenerz - Hieflau - Radmer

Pfarrblatt

April/Mai 2025



Aus der Redaktion	2
Wort des Pfarrers	3
Evangelische Gemeinde	4
Thema aktuell	5
Gratulationen	6
Kinderseite	7
Termine	8
Termine	9
Firmung	10
Lang, lang ist's her	11
Abschied Johannes Freitag	12
Abschied Johannes Freitag	13
Rückschau	14
Radmer	15
Anzeigen	16
Kurz & Aktuell/Sport	17
Anzeigen	18
Offene Stellen	19
Anzeigen	20
Chronik	21
Termine im Seelsorgeraum	22
Termine im Seelsorgeraum	23

Impressum:

Pfarrblatt der Pfarren Eisenerz, Hieflau, Radmer
17. Jhg.

Redaktion:

Für den Inhalt verantwortlich:
Katholisches Pfarramt Eisenerz
vertreten durch Pfarrer Mag. Johannes Freitag MBA
8790 Eisenerz, Lindmoserstraße 2,
Tel. 03848/ 2267, Fax 03848/ 2267-14,
e-mail: pfarrblatt.eisenerz@gmx.at

Satz und Layout:

KabelTV/Copyshop GmbH Eisenerz,
Manuela Forstner
Tel. 03848/ 2688-12
e-mail: copyshop@ktve.at
Druck: Universal-Druckerei Leoben

Erscheinungsort und Verlagspostamt
8790 Eisenerz,

Österr. Post AG, Info-Mail
Entgelt bez.

DVR.Nr. 0029874 (10433)

**Redaktionsschluss für die
Juni/Juli 2025-Ausgabe
ist Freitag, 2. Mai 2025**

**Pfarrer Johannes Freitag
wird am 1. Mai 2025
um 10:00 Uhr
im Dom zu Graz
zum Bischof geweiht.**



Aus der Redaktion

Auf die Frage „Wie geht es nach Ostern in unseren Pfarren weiter?“, haben wir folgende Stellungnahme von Peter Possert-Jaroschka, MAS, Assistent des Generalvikars, erhalten:

Mit dem Abschied von Pfarrer Johannes Freitag aus den Pfarren des Seelsorgeraums „An der Eisenstraße“ nach den Osterfeierlichkeiten wird Kaplan David Simon dankenswerter Weise die provisorische Leitung dieser Pfarren bis Ende August 2025 übernehmen. Für diese Zeit hat er die Vertretungen bereits organisiert. Kaplan Arul Sebastian wird künftig seinen Dienst als Kaplan im Seelsorgeraum „Leibnitzer Feld“ fortsetzen. Für seinen bisherigen Dienst im Seelsorgeraum „An der Eisenstraße“ gebührt ihm ein herzliches Vergelt's Gott.

Das derzeitige Führungsteam des Seelsorgeraums „An der Eisenstraße“ mit der Handlungsbevollmächtigten für Pastoral, Barbara Trafella, und dem Handlungsbevollmächtigten für Verwaltung, Gerhard Schindelbacher,

bleibt weiterhin bestehen, ebenso sind die weiteren Mitarbeitenden im Seelsorgeraum nicht von den Personalveränderungen betroffen.

Die neue Leitung des Seelsorgeraums mit den Pfarren Eisenerz, Hieflau, Radmer, St. Peter-Freienstein, Trofaiach und Vordernberg ist bereits ausgeschrieben, sodass ein neuer Pfarrer und Seelsorge-raumleiter mit 1.9.2025 ernannt werden kann. Diese Ernennung erfolgt dann gleich auf Dauer der kommenden Seelsorgeraumperiode bis Herbst 2032.

Die Diözesanleitung bittet die Gläubigen des Seelsorgeraums um ihr begleitendes Gebet und dankt für das gute Miteinander aller haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitenden im Seelsorgeraum.

Peter Possert-Jaroschka, MAS



Ich hätte nie gedacht, dass ich mit dieser Osterausgabe unseres Pfarrbriefes zum letzten Mal meine Gedanken als Pfarrer an Sie richte... Ja, Gott überrascht immer wieder im Leben und führt weiter. So waren die bisherigen Wochen der Fastenzeit für mich geprägt von Abschied und Aufbruch. Was nehme ich mit? Was brauche ich in Zukunft? Was lasse ich los und damit zurück? Was wird nötig sein? Einerseits hat mir das äußere Tun geholfen zu verinnerlichen, was sich für mich mit der Berufung zum Weihbischof für unsere Diözese verändert, andererseits sind diese Fragen im Blick auf mein Leben eine wesentliche Hinführung zum Sinn der Fastenzeit. Was brauche ich wirklich in meinem Leben? Was ist notwendig für ein

sinnerfülltes Leben? Was ist Ballast, der mich belastet? Wovon muss ich mich trennen und lassen?

Die Fastenzeit lädt uns ein, mit leichterem Gepäck auf Ostern zuzugehen! Oft können wir dabei erkennen und erfahren, wie wenig wir eigentlich für ein sinnerfülltes und glückliches Leben brauchen.

Als glaubende Menschen wenden wir uns in der Not an Gott, denn wir brauchen Hoffnung und eine tragfähige Perspektive über die Begrenztheit irdischer Tage hinaus. Mit der Karwoche vertiefen wir den vorösterlichen Weg und weiten zugleich unseren Blick durch die Tür von Kreuz und Tod auf jenes Leben, das in der Auferstehung Jesu Christi auch uns geschenkt ist. Das Licht der Osterkerze, das mit der Überzeugung „Christus, das Licht“ in die dunkle Kirche getragen wird, wird jenseits aller Theorie zur praktischen Erfahrung. Dieses Licht verteilen wir Kerze für Kerze, so dass ein hoffnungsvolles Lichtermeer das Heiligtum der Christen erfüllt. Wir verbinden so manchen Hoffnungsstrahl unseres Lebens mit dem einen

Licht der Auferstehung, das das Dunkel des Todes und des Kreuzes erhellt. Das Licht der Osterkerze erleuchtet geheimnisvoll den Weg über die Schwelle des Todes.

Gestärkt durch die Feier der Ostertage werde ich meine Zelte im Seelsorgeraum Eisenstraße abbrechen und mich unmittelbar vor der Bischofsweihe meinen neuen Aufgaben zuwenden.

Ich sage Danke für das Unterwegssein als Kirche in Eisenerz, Radmer und Hieflau. Es war für mich eine besondere Zeit, die mich in der Begegnung mit Menschen vieles gelehrt und bereichert hat. Diese gemeinsame Zeit hat mich auch befähigt, in Zukunft meinen Dienst als Bischof zu tun. Der Barbaraturm mit seinen drei Fenstern wird mich in meinem Bischofswappen an die wertvolle Zeit an der steirischen Eisenstraße erinnern.

Johannes Freitag

Liebe Leserin!
Lieber Leser!

Mit dem Aschermittwoch hat eine ruhigere, besinnlichere Zeit begonnen: die Fastenzeit oder Passionszeit – wie sie bei uns in der Evangelischen Kirche auch genannt wird. Viele nutzen diese Wochen bis Ostern um auf so manches zu verzichten. Aber es geht in dieser Zeit um mehr. Wir schauen nicht nur auf das, was uns einengt und „gefangen nimmt“ und wie wir uns davon befreien können, wir bereiten uns auch auf den vermeintlichen Tiefpunkt im Leben Jesu vor: Sein qualvolles und grausames Leiden und Sterben am Kreuz von Golgatha.



Wenn ich an Karfreitag denke, dann kommt mir unweigerlich das Bild vom Samenkorn in den Sinn – zusammen mit den Worten Jesu: „Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht.“ (Joh. 12,24)

Jesus Christus musste sterben, damit neues, unvergängliches Leben möglich wird. Jesus Christus musste – wie ein Samenkorn – in die Erde, ins Grab gelegt werden, damit die Macht des Todes besiegt und der Eingang ins ewige Leben bei Gott geöffnet wird.

Wie mit einem kleinen Samenkorn neues Leben beginnt, so beginnt auch mit Jesu Auferstehung das ewige Leben. So werden Jesu Tod und das Kreuz zum Zeichen der Hoffnung für uns Christen.

Herzlichst Ihre Pfarrerin

Ökumenisches Taizégebet

Anlässlich der Gebetswoche für die Einheit der Christen feierten am 30. Jänner 14 evangelische und katholische Männer und Frauen ein „ökumenisches Taizégebet“ in unserer Christuskirche. Das Gebet stand unter dem Motto der Gebetswoche „Glaubst du das?“ (Joh. 11,26) – eine Frage, die Jesus einst Marta stellte, aber heute noch genauso aktuell ist. Beantworten

aber kann diese Frage nur jeder/jede für sich selbst. Die Kollekte des Taizégebets in der Höhe von € 105,- kam einem Projekt in Mombasa in Kenia zugute.

Im Anschluss an das Taizégebet waren alle zu einer Agape ins röm.-kath. Pfarrheim geladen, wo wir noch gemütlich beisammensaßen und ins Gespräch kamen.



Wir laden Sie herzlich zu unseren Gottesdiensten in der Christuskirche ein:

Sonntag, 13.4. 09:30 Uhr
Gottesdienst am Palmsonntag

Freitag, 18.4. 15:00 Uhr
Karfreitagsgottesdienst mit Abendmahl

Montag, 21.4. 09:30 Uhr
Ostergottesdienst

Sonntag, 27.4. 09:30 Uhr
Gottesdienst

Sonntag, 11.5. 09:30 Uhr
Gottesdienst

Sonntag, 25.5. 09:30 Uhr
Gottesdienst

Herzliche Einladung zum Gottesdienst in Hiefiau - Schneckenparkhaus:

Montag 21.04. 11:00 Uhr
Ostergottesdienst

Erreichbarkeit:

Evangelische Pfarrgemeinde
A.B. Trofaiach-Eisenerz,
Christuskirche Eisenerz,
Tendlerstraße 11, 8790
Eisenerz

Schlosskirche, Rebenburggasse
2, 8793 Trofaiach

Mail: pg.trofaiach@evang.at
Tel.: 03847/2260

Bürozeiten des Pfarramtes:
Dienstag 14:00 - 17:00 Uhr und
Donnerstag 14:00 - 16:00 Uhr

Pfr. Mag. Daniela Weber
Tel. 0699/188 77 687
daniela.weber@evang.at
Sprechstunde nach
telefonischer Vereinbarung

Hausabendmahl:

Wer gerne Abendmahl feiern möchte, aber dazu nicht mehr in die Kirche kommen kann, der kann es auch zu Hause feiern. Bitte melden Sie sich bei mir – 0699/18877687



Foto: @ÖSV Derganc

Lisa Hirner – die weltmeisterliche Kombiniereerin aus Eisenerz

In einer Familie, in der Skispringen Tradition hat, erobert sie die Medaillen und lässt sich daheim, wo es am Schönsten ist, von ihrer Mama und Oma bekochen und verwöhnen.

Was ist Dir während den Wettkämpfen durch den Kopf gegangen? Wann wusstest Du, dass es eine Medaille wird?

Während den Wettkämpfen ist man sehr fokussiert auf die Punkte, die man abuarbeiten hat. Nach meinem Sprung habe ich noch nicht an eine Medaille gedacht. Im Rennen habe ich mich von Anfang an gut gefühlt und wusste, dass ich gutes Material habe. Aber der Gedanke an eine Medaillen-chance ist mir erst am Anfang der zweiten Runde in der Loipe gekommen, als ich merkte, dass von hinten niemand mehr näherkommt.

Durch den Sport bist Du viel unterwegs. Was bedeutet dir Heimkommen?

Daheim ist immer am schönsten! Ich genieße es immer sehr nach Hause zu kommen und mich von Mama und Oma mit gutem Essen verwöhnen zu lassen.

Du hast eine harte, von gesundheitlichen Problemen geprägte Saison hinter dir. Was motiviert dich weiter zu machen?

Spitzensportlerin zu sein ist ein unglaubliches Privileg, das ich habe. Der Spitzensportler hat immer Zeiten, in denen es leichter fällt als an anderen Tagen. Auch

wenn die letzten Monate schwierig waren, bin ich im Leistungssport zu Hause und die Familie und das Team unterstützen mich in schwierigen Zeiten.

Wie bereitest Du dich mental auf Wettkämpfe vor?

Man hat immer eine gewisse Anspannung, dadurch konzentriert man sich vielleicht noch ein bisschen mehr. Bei Großereignissen wie einer Weltmeisterschaft ist die Anspannung natürlich noch größer, aber das gehört dazu und von Wettkampf zu Wettkampf lernt man besser damit umzugehen.

Was möchtest Du sportlich noch unbedingt erreichen?

Auch wenn das in der nordischen Kombination ein schwieriges Thema ist, möchte ich einmal im Leben zu Olympischen Spielen fahren und bei einer Meisterschaft irgendwann ganz oben am Podest stehen.

Herzlichen Dank für das Interview!

Wir wünschen Dir viel Gesundheit und Erfolg!

Nina Gölz und Sieglinde Riedl

Du bist von der Nordischen Ski-WM in Trondheim mit zwei Medaillen zurückgekehrt. Herzliche Gratulation dazu!

Es waren sehr viele Eindrücke und Emotionen in den letzten Wochen. Ich bin unglaublich dankbar, dass ich diese WM erleben durfte und nehme sehr viel davon mit für meine künftige Karriere. Das Gefühl am Podest vor meiner Familie und den ganzen Menschen sowie die Atmosphäre werde ich so schnell nicht vergessen.

Mit Bronze im Normalschanzenbewerb hast Du den österreichischen Kombiniereerinnen die erste Frauen-Einzel-Medaille bei Weltmeisterschaften beschert. Wie fühlt es sich an, Sportgeschichte zu schreiben?

Dass es die erste Einzel-Medaille ist, war mir im ersten Moment gar nicht bewusst. Jetzt im Nachhinein ist es eine schöne Draufgabe zur Medaille.

Es gibt ein Wachsen,
ein Werden und ein
Vergehen.
Doch am **Ende** steht immer
ein **Anfang**.



Hoffnung

Angstlos
die Seele ist es nicht
Angst ist eine Wurzel in ihr
neben ihr leuchtet die
Hoffnung:
das Licht.

Sie überstrahlt alle Wege.
Sie ist der Atem der Seele.
Hoffnung dämpft die Angst.
Macht das Leben lebenswert



Aprilblau

Zwischen Orten und Wegen
zwischen gestern und heute
zwischen Tränen und Lachen
zwischen Hoffnung und
Bangem
zwischen Wolken und
Regengrau

schaue ich in das
zaghafte durchscheinende
Aprilblau

*Gedichte aus der Literatur
von Friederike Amort
mit freundlicher
Genehmigung der Autorin*

April

Eisenerz

70 Jahre

Anna Butter
Gerhard Auernigg

80 Jahre

Gerhard Wilding

85 Jahre

Ing. Friedrich Schinagl

91 Jahre

Gertrude Penz

94 Jahre

Ernestine Schobersberger

96 Jahre

Rosa Fahrleitner

Hieflau

80 Jahre

Johanna Brandtner
Frieda Rinner

Radmer

75 Jahre

Franziska Rinner

Mai

Eisenerz

70 Jahre

Angela Hadler
Johanna Bauer
Mag. Waltraud Ruth

80 Jahre

Kunigunde Haselsteiner

85 Jahre

Else Efferl
Margarete Pilz
Renate Kainrath

90 Jahre

DI Wolfgang Ronge
Rosa Mehlmauer-Larcher

101 Jahre

Rosa Iraschko

Hieflau

70 Jahre

Edeltrud Chlup

85 Jahre

Alfred Lumplecker
Martin Wimmer



*Wir gratulieren
allen Jubilaren!*

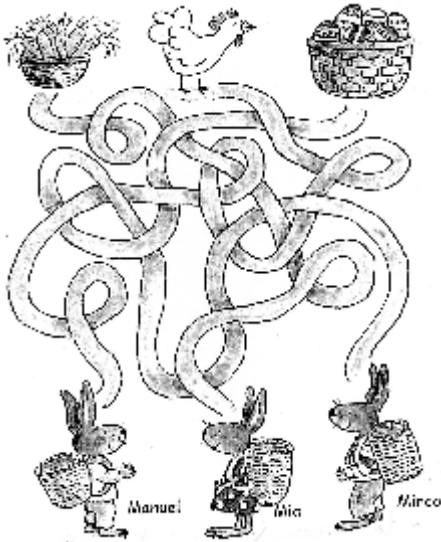
*Wir bitten alle Jubilare/innen, die nicht im Pfarrblatt genannt werden
wollen, dies im röm. kath. Pfarramt Eisenerz zu melden.*

Herzlichen Dank!



Preis Rätsel

Welcher Hase findet den Weg zu Henne Hilda?



Schreibt die Antwort auf eine Postkarte und sendet diese mit Altersangabe und Foto (wenn vorhanden) an:
**Katholisches Pfarramt,
 Lindmoserstraße 2,
 8790 Eisenerz oder
 pfarrblatt.eisenerz@gmx.at**
 Drei schöne Buchpreise sind zu gewinnen.
Einsendeschluss: 20. April 2025

Viel Spaß wünscht die
Rätselmaus

Lach mit.....

In der Bibelstunde ist man mitten in der Geschichte von Jona und dem großen Fisch gelangt. „Und was tat nun Jona im Bauch des Fisches?“ regt der Lehrer die Klasse zum Nachdenken an. „Er sucht den Ausgang“, glaubt Maria zu wissen.

Miriam und Fabio kämpfen beim Zelten gegen die lästigen Gelsen. Als es dunkel wird, kommen ein paar Glühwürmchen angeflogen. „Bloß weg!“, ruft Fabio. „Jetzt suchen uns die Biester schon mit Taschenlampen!“

Liebe Kinder

Was bedeutet Ostern?

Jesus ist vom Tod auferstanden. Gott hat ihm ein neues Leben geschenkt. Leid und Unrecht sind überwunden. Gerechtigkeit, Freude, Liebe und Hoffnung sind stärker.

Das ist eine wunderbare Botschaft: An jedem Tag unseres Lebens, und besonders dann, wenn wir traurig sind, kann uns der Glaube an das Ostererlebnis stark machen. Es ist der Glaube daran: Gott schenkt neues Leben.

(Gedanken aus „Regenbogen“ März 2017)

Ich wünsche euch, dass ihr an die Auferstehung glauben könnt und diese frohe Botschaft euch auch im täglichen Leben begleitet.

Frohe Ostern und alles Liebe eure

Rätselmaus

Gewonnen haben

....im Februar

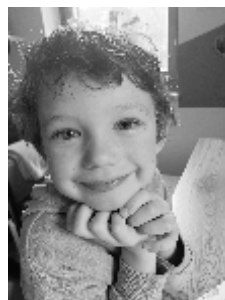
Jakob Keppelhofer, Hief্লাu
 Alexander Bretterbauer,
 Rabenstein/Pielach

Auflösung:
 „Uhr - Hai - Rio“

Wir
 gratulieren herzlich!

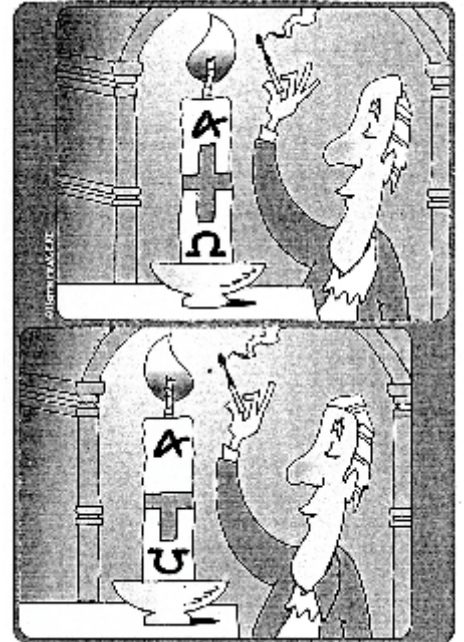


Alexander Bretterbauer



Jakob Keppelhofer

Findet die 8 Fehler!



Gänsemarsch

Onkel Baldwin hat einen Bauernhof. Die Gänse dürfen dort frei auf dem Hof herumlaufen. Da watschelt eine vor zweien, eine zwischen zweien und eine hinter zweien. Wie viele Gänse marschieren hintereinander?

Lösung: 3 Gänse

Pfarrkaffee

Sonntag, 6. April nach dem Gottesdienst im Pfarrhof

Maiandachten

Eisenerz

Freitag, 2. Mai, 8:00 Uhr,
Liebfrauenkirche

Sonntag, 25. Mai, 15:00 Uhr
Barbarakapelle am Erzberg

Hieflau

Samstag, 24. Mai, 17:00 Uhr,
Hl. Messe in der Wandaukapelle

Radmer

Mittwoch, 28. Mai, 18:00 Uhr,
Barbarakapelle in der
Hinterradmer

Kirchenkonzert der Stadtmusikkapelle Eisenerz in der Oswaldikirche

Samstag, 10. Mai
um 18:30 Uhr

Die Musikerinnen und Musiker laden zu diesem Konzert alle Musikbegeisterten recht herzlich ein. Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches und spannendes Programm mit verschiedenen Musikformationen. Lassen Sie sich diesen Hörgenuss nicht entgehen.

Karwoche und Ostern 2025

Palmweihen

Palmsonntag, 13. April

Eisenerz

10:30 Uhr Segnung der Palmbuschen am Körnerplatz mit anschließender Prozession zur Liebfrauenkirche und Hl. Messe

Hieflau

8:30 Uhr Palmweihe und Hl. Messe

Radmer

14:00 Uhr Palmweihe, Hl. Messe und Abschied von Pfarrer Johannes Freitag

Die drei Hl. Tage

Gründonnerstag, 17. April

19:00 Uhr Hl. Messe vom Letzten Abendmahl in der **Liebfrauenkirche** anschließend Agape im Pfarrhof

Karfreitag, 18. April

19:00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi in der **Oswaldikirche**
(Bitte bringen Sie Blumen zur Kreuzverehrung mit)

Karsamstag, 19. April

20:00 Uhr **Auferstehungsfeier** in der **Oswaldikirche** anschließend Osterfeuer im Kirchhof

Ostergottesdienste

Ostersonntag, 20. April

Hieflau

9:00 Uhr Hl. Messe und Abschied von Pfarrer Johannes Freitag

Ostermontag, 21. April

Radmer

9:00 Uhr Hl. Messe

Osterspeisensegnungen

Karsamstag, 19. April

Eisenerz

14:00 Uhr Johanneskapelle
im Gsoll

14:00 Uhr Bergmannplatz
15:00 Uhr Kriechbaumhof-
kapelle im Münichtal

15:00 Uhr Annakapelle am
Münzboden

Hieflau

12:00 Uhr Wandaukapelle
13:00 Uhr Pfarrkirche
14:00 Uhr Jassingau

Radmer

08:30 Uhr Feuersegnung am
Kirchplatz
10:00 Uhr Hinterradmer
11:00 Uhr Pfarrkirche



280. Wallfahrt nach Mariazell mit Weihbischof Johannes Freitag

Buswallfahrt

Freitag, 20. Juni

Abfahrt:

07:00 Uhr Busterminal Trofaiach

07:30 Uhr Eisenerz Busbahnhof

07:45 Uhr Radmer Bahnhof

07:50 Uhr Hieflau

14:45 Uhr gemeinsamer Einzug mit den Fußwallfahrern in die
Mariazeller Basilika

15:00 Uhr Wallfahrermesse am Gnadenaltar

Rückkehr: ca. 19:30 Uhr

Fahrpreis: € 30,00

Anmeldung ab sofort im Pfarrbüro Eisenerz **mit Einzahlung
des Fahrpreises!**

Fußwallfahrt

Freitag, 20. Juni

04:00 Uhr Andacht in der Liebfrauenkirche

14:45 Uhr Einzug in die Mariazeller Basilika

15:00 Uhr Wallfahrermesse am Gnadenaltar

Samstag, 21. Juni

09:00 Uhr Abfahrt nach Hinterwildalpen

18:00 Uhr Andacht beim Urlaubskreuz

19:00 Uhr Empfang der Wallfahrer am Körnerplatz,
Einzug in die Oswaldikirche

Anmeldung der Fußwallfahrer ab sofort im Pfarrbüro Eisenerz, Tel. 0676/87426794

Osterwunschkonzert

Ortskapelle Radmer

Samstag, 12. April um 18:00 Uhr

Festsaal in der Radmer



Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihrer Familie, Ihren Freunden und Kunden musikalische Ostergrüße zu übermitteln. Ihre Wünsche werden gerne persönlich bzw. auch per Mail unter ortskapelleradmer@gmx.at entgegengenommen.

Die Ortskapelle Radmer freut sich über zahlreiche BesucherInnen.



Zahlen-mit-Code.com

Spendenkonto:

Röm.-kath. Pfarramt Hieflau

Spende Wandaukapelle

IBAN: AT12 3846 0000 0800 1786

BIC: RZSTAT2G460

Bei der Firmvorbereitung können unsere Jugendlichen mit den sozialen Aktionen ein bisschen Pfarrluft schnuppern. Ergänzend werden auch alle Firmlinge gemeinsam an der Spirinight in Admont teilnehmen sowie mehrere Gottesdienste mitfeiern.

Folgende Jugendliche nehmen an der Firmvorbereitung teil: Viktoria Aflenzer, Aymée-Lee Angerer,

Moritz Bayer, Levin Bromberger, Kilian Endler, Isabella Hammer, Elena Hirtler, Marianna Jelenz, Emelie Kern, Julia Löffler, Julian Plank, Maximilian Plank, Alexander Reinthaler, Lisa-Marie Rucker, David Schmied, Nils Seebacher, Marie Sophie Taxacher, Amadeus Wenzler, Marie Winkler, Niklas Zellnig.





Sieglinde Riedl berichtet über die Pfarrblatt-Ausgaben April und Mai 1975.

Firmvorbereitung



In zehn Gruppen bereiteten sich die Firmlinge unter Anleitung von Firmhelfern schon seit Wochen auf ihren großen Tag vor.

Die Aufnahme zeigt eine Gruppe von Hauptschülern mit ihrem Betreuer Herrn Franz Hadler.

Der Bischof zu Besuch



Am Sonntag, 27. April 1975, besuchte Bischof Johann Weber die Bergstadt. Das 2. Vatikanische Konzil verabschiedete ein eigenes Dekret über die Bischöfe, in dem die Aufgaben und das Amt des Bischofs ausführlich behandelt wurden. Der Bischof ist dafür verantwortlich, dass in seiner Diözese (Verantwortungsbereich eines Bischofs) die Botschaft Christi recht verkündet, die Sakramente gespendet und den Menschen geholfen wird, nach dem Glauben zu leben. Dazu werden von ihm Priester geweiht und in die Pfarren entsandt, die in seinem Auftrag diese Aufgaben erfüllen und die Christen zu einem selbständigen und verantwortungsbewussten Leben führen sollen. Alle sieben bis acht Jahre kommt der Bischof in die einzelnen Pfarren, um die Situation und auch die Schwierigkeiten selbst kennen zu lernen.

Interview mit Bischof Johann Weber



Bischof Johann Weber berichtete Harald Schimek über seine Tätigkeiten und Aufgaben als Bischof. Er erzählte über seinen Tagesablauf und welche besonderen Schwierigkeiten er vor sich sah. Er wünschte der Bevölkerung von Eisenerz, dass sich niemand mit seinem Christentum zufriedengebe. Wer sich als aktiver Katholik fühlt, soll sich intensiv fragen, ob sein Lebenszeugnis auch tatsächlich überzeugend ist. Wer meint, dass er die Kirche bereits abschreiben könne, der soll nachdenklich werden, ob er noch eine Antwort auf die tiefsten Fragen des Lebens hat.

Der soll Bischof werden
von Karl Rahner

Wenn man in nächster Zukunft unter mehreren Männern einen tüchtigen Pfarrer oder Bischof suchen will, müsste man nicht so sehr fragen, ob der Kandidat sich sehr reibungslos in den herkömmlichen Betrieb der Kirche eingefügt hat, ob er das gut geleistet hat, was man von den herkömmlichen Verhaltensmustern eines kirchlichen Amtsträgers her von ihm zu erwarten pflegt, man müsste vielmehr fragen, ob es ihm schon einmal gelungen sei, sich bei „Neuheiden“ Gehör zu verschaffen und wenigstens einen oder zwei solcher „Neuheiden“ zu Christen zu machen. Der beste Missionar in einer nicht-christlichen Diasporasituation wäre der beste Kandidat für ein kirchliches Amt, auch wenn er bisher vielleicht sehr unkonventionell und für manche bloß traditionelle Christen „anstößig“ gewirkt hat.

Segnung der Bezirksdienststelle des Roten Kreuzes



Am 15. März 1975 wurde das neue Gebäude der Bezirksdienststelle des Roten Kreuzes offiziell seiner Bestimmung übergeben. Die kirchliche Segnung nahmen Pfarrer Beham und Pfarrer Nikolini vor.

Firmung als Lebenshilfe



171 Jungen und Mädchen empfangen das Sakrament der Firmung.

Was gehen uns als Kirche die Arbeiter an? (Gedanken zum 1. Mai)

Wie kam es zur unseligen Entfremdung zwischen Kirche und Arbeiterschaft?

Aus einer Büroordnung (um 1870): „Während der Bürostunden darf nicht gesprochen werden. Ein Angestellter, der Zigarren raucht, Alkohol zu sich nimmt, Billardsäle und politische Lokale aufsucht, gibt Anlaß, seine Ehre, Gesinnung, Rechtschaffenheit und Redlichkeit anzuzweifeln.“

Papst Leo VIII (Rundschreiben „Rerum Novarum“): „Folgende Pflichten gehen den Besitz und das Arbeitertum an: Man soll den Arbeiter nicht wie einen Hörigen ansehen; man soll in ihm jene persönliche Würde achten, die ihm als Christen eigen ist.“

Aus einer Büroordnung (um 1870): „Die Einnahme von Nahrung ist zwischen 11.30 Uhr und 12.00 Uhr erlaubt. Jedoch darf die Arbeit dabei nicht eingestellt werden. Zum Abschluß sei die Großzügigkeit dieser neuen Bureau-Ordnung betont. Zum Ausgleich wird eine wesentliche Steigerung der Arbeit erwartet.“

Papst Leo VIII (Rundschreiben „Rerum Novarum“): „Hinsichtlich des Schutzes der körperlichen und materiellen Güter des Arbeiters ist zunächst vordringlich, die Arbeiterschaft vom Druck profitgieriger Leute zu befreien, die, um eines übermäßigen Gewinnes willen, die persönliche Arbeitskraft im Betrieb wie einen Sachapparat ausnutzen. Man fordert immer und immer wieder die Erhöhung der Arbeitsintensität, sodaß die Arbeiter nicht nur der körperlichen, sondern auch der seelischen Ermüdung unterliegen; gewiß ein Hohn auf die Gerechtigkeit und Menschlichkeit.“

LANG, LANG IST'S HER



Freude und Dankbarkeit im Pfarrer Johannes Freitag zum

Völlig überraschend kam für die haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen sowie für die Bewohner/innen des „Seelsorgeraumes an der Eisenstraße“ die Ernennung von Pfarrer Johannes Freitag zum Weihbischof der Diözese Graz-Seckau durch Papst Franziskus am 31. Jänner 2025. Als diese Nachricht über die Medien die Öffentlichkeit erreichte, wurde ausgiebig telefoniert und diskutiert.

Ebenso überrascht war aber auch der Berufene selbst, wenn er von den entscheidenden Stunden davor erzählt: „Zuerst glaubte ich an einen Scherz von Freunden, als ich die Nachricht erhielt, ich solle in die Nuntiatur nach Wien kommen!“ Mit einiger Verspätung hat sich aber alles aufgeklärt und der Nuntius fragte mich humorvoll: „Was für Freunde haben Sie denn?“

Bei allen Gesprächen mit den Mitarbeitern in den Pfarren, aber auch beim Pfarrcafé, am Stammtisch, beim Bundesheer und bei der Feuerwehr war diese Berufung in aller Munde. Dabei wurde immer wieder die große Freude zum Ausdruck gebracht, dass einer aus unserer Mitte für diesen großen, verantwortungsvollen Dienst auserwählt wurde.



BUSFAHRT ZUR BISCHOFSWEIHE im Grazer Dom am 1. Mai 2025

Abfahrt:

06:30 Uhr Hieflau

06:35 Uhr Bahnhof Radmer

06:55 Eisenerz Busbahnhof

Anmeldung in der Pfarrkanzlei

Seelsorgeraum: In neuen Weihbischof ernannt

Neben der Dankbarkeit für die gemeinsame Zeit auch im nördlichen Teil des Seelsorgeraumes mit den Pfarren Eisenerz, Hieflau und Radmer war in den Gesprächen auch immer wieder Wehmut zu spüren: Das gewinnende Lächeln, die Offenheit, die Begeisterung für den Glauben, viele einladende Gespräche, das Interesse für das konkrete Leben der Menschen auch außerhalb der Kirche, ... es wird uns fehlen.

Pfarrer Johannes Freitag war in unseren Pfarren im besten Sinne des Wortes ein Menschenfischer. Er hat in den Gottesdiensten und in alltäglichen Begegnungen alle angesprochen: Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Insider und auch Kirchenferne. Seine aufmunternden Worte waren stets einladend und wertschätzend. So entstand in den vergangenen eineinhalb Jahren ein freudiges und gemeinsames Planen, Arbeiten und Feiern.

Dafür, und für die vielen schönen Begegnungen sagen wir ein herzliches Danke.

Alles Gute und Gottes Segen für den neuen Aufgabenbereich als Weihbischof unserer Diözese.

Hermann Stadler



Lebensweg

Weihbischof Johannes Freitag

Geboren am 24. Juni 1972 in Knittelfeld als jüngstes von drei Kindern und in der Pfarre Lindmaßweg beheimatet.

Nach seiner Matura am BG Monsbergergasse in Graz trat er 1992 in das Priesterseminar der Diözese Graz-Seckau ein und studierte Theologie an der Universität Graz.

Er wurde am 25. Juni 2000 im Grazer Dom zum Priester geweiht und war bis 2002 als Kaplan in Murau und St. Peter am Kammersberg und von 2002 bis 2006 in Judenburg-St. Nikolai tätig. Von 2003 bis 2006 war er auch Diözesanseelsorger für die Kath. Jungschar.

Seit 2002 Beauftragter der Diözese für Rundfunk- und Fernsehübertragungen im ORF.

2006 übernahm er die Leitung des Pfarrverbandes Trofaiach - Vordernberg - St. Peter-Freienstein.

Neben seiner pastoralen und seelsorglichen Arbeit erwarb er 2012 einen Studienabschluss an der Wirtschaftsuniversität Wien mit der Masterarbeit „Hat die Pfarre ausgedient? Über eine zukünftige Organisation der Seelsorge in der Diözese Graz Seckau“.

Mit sichtbarer Freude engagierte er sich ab 2021 als Militärpfarrer beim Militärkommando Steiermark.

Seit 2023 leitet er den Seelsorgeraum „An der Eisenstraße“ mit den Pfarren Eisenerz, Hieflau, Radmer, St. Peter-Freienstein, Trofaiach und Vordernberg.

Papst Franziskus ernannte ihn am 31. Januar 2025 zum Weihbischof von Graz-Seckau. Seine Bischofsweihe ist für den 1. Mai 2025 im Grazer Dom geplant.

Sein Wahlspruch lautet: „Die Freude am Herrn: eure Stärke!“ (Neh 8,10).

Familienfasttag 2025

Weltweit spielen Frauen eine zentrale Rolle in der Klimagerechtigkeitsbewegung, übernehmen Verantwortung und setzen sich auf verschiedenste Weisen aktiv für den Schutz von Umwelt und Klima, sowie einen gesellschaftlichen Wandel ein. Auch in Kolumbien ist die Klimagerechtigkeitsbewegung stark weiblich. Viele Menschen im ländlichen Raum oder indigene Gemeinschaften bezeichnen sich selbst vielleicht nicht als „Aktivisten/innen“, doch sie tun genau das: Sie setzen sich aktiv für den Erhalt der Natur und des indigenen Lebensraumes ein. Ihre Stimmen und Geschichten müssen gehört werden. Denn Frauen sind zwar besonders von den Folgen der Klimakrise betroffen, werden jedoch kaum angehört und sind oft nicht an den internationalen Verhandlungstischen vertreten, besonders wenn sie jung sind, indigen oder nicht aus dem Globalen Norden kommen. Mit den Spenden der heurigen Suppenaktion werden diese Frauen in Kolumbien unterstützt.

Sabine Krapf



Ökumenischer Weltgebetstag – wunderbar geschaffen

Am 7. März 2025 feierten wir, gemeinsam mit vielen anderen Menschen auf unserer Erde, den ökumenischen Weltgebetstag, der heuer von Frauen der Cookinseln vorbereitet wurde. Seit 25 Jahren schon stellt uns Frau Sonja Pachner die einzelnen Länder vor und weckt in uns immer ein wenig Fernweh. Nach der gemeinsamen Gebetsstunde, die musikalisch vom Singkreis Hieflau umrahmt wurde, gab es im Pfarrhof nach alter Tradition ein gemütliches Beisammensein. Ich bedanke mich recht herzlich für die tolle Vorbereitung und natürlich auch für das gemeinsame Singen und Beten.

Sabine Krapf



Beleuchtung Oswaldikirche

In der Oswaldikirche tut sich was. Da werden für die neue Beleuchtung schon fleißig Rohre verlegt, Löcher gestemmt und Kabel gezogen. Für diese notwendigen Vorarbeiten möchte ich mich ganz herzlich bei Gregor Ruckhofer, Robert Niederl, Toni Albinger, Heribert Fritz, Günther Zacharias, Hubert Fahrleitner, Gerhard Furtner und Günther Lichtscheid bedanken, die uns ehrenamtlich in ihrer Freizeit aushelfen.

Sabine Krapf





Osterkerzen für den Kindergarten

Auch dieses Jahr werden wieder Osterkerzen von freiwilligen Bastlerinnen in Radmer gefertigt.

Es besteht die Möglichkeit, die Osterkerzen in der Radmerer Stub'n käuflich zu erwerben.

Der Reinerlös kommt ausschließlich dem Pfarrkindergarten Radmer zugute.

Am Samstag, 3. Mai und Sonntag, 4. Mai 2025 findet wieder der bekannte und allseits beliebte Radmerer Fetzenmarkt im Festsaal der Gemeinde Radmer statt. Auch dieses Jahr gibt es eine große Auswahl an verschiedenen Gegenständen, Kleidung und einzelnen Schätzen. Köstliche Mehlspeisen und Getränke laden zum Verweilen ein.

Der Fetzenmarkt ist am Samstag von 9:00 bis 17:00 Uhr und am Sonntag von 10:00 bis 15:00 Uhr geöffnet. Über zahlreiche Besucher/innen freuen sich die Organisator/innen und Helfer/innen.

Ein herzliches Dankeschön geht in der Radmer an Herrn Ludwig Gottsbacher.

Nachdem Herr Dr. Uwe Bauer-Schartner seit der Übernahme der Arztpraxis in Radmer die ärztliche Hausapotheke nicht führen darf, hat sich Herr Gottsbacher in Eigeninitiative bereit erklärt, einmal wöchentlich die nötigen Medikamente mit seinem Privat PKW in der Apotheke auswärts abzuholen. Die dafür anfallenden Kosten der Medikamente werden von ihm persönlich im Voraus finanziert. Jeden Donnerstag kann man sich dann die bestellten Medikamente beim Nahversorger in der Radmerer Stub'n abholen.

Lieber Wig, für dieses Engagement dankt Dir herzlichst die Bevölkerung von Radmer.



Kindergartenbetreuer/in für den Kindergarten Radmer gesucht. Anstellungsausmaß: 27 Stunden, Arbeitsbeginn: 01.09.2025. Bei Interesse schriftliche Bewerbung mit Lebenslauf, Foto und Zeugnis per E-Mail an: radmer@graz-seckau.at oder per Post an Pfarre Eisenerz, Lindmoserstraße 2, 8790 Eisenerz.



Für den Seelsorgeraum an der Eisenstraße gibt es nun auch ein neues Logo.

Wir bedanken uns herzlich bei Mark Habenbacher für die Überlegungen und ersten Entwürfe und bei Julia Heumann für die Konzeptentwicklung und Fertigstellung des neuen Logos.



Der Erzberg im Hintergrund stellt die verbindende Lebensader des Seelsorgeraums an der Eisenstraße dar. Er vereint die einzelnen Pfarren zu einem großen Ganzen, deren einzelne Stufen sich hin zu Gott und Christus wenden, symbolisiert durch das geschwungene Kreuz. Wie der Erzberg die Region durch Jahrhunderte bereicherte, so schafft auch die Hingabe an Gott seelischen Reichtum und Leben.

Das Kreuz wird in dynamischer Form dargestellt, wie sich auch unsere Gemeinschaft aus vielfältigen einzelnen Individuen zu einem beweglichen Ganzen zusammensetzt, das sich ständig verändert und weiterentwickelt. Das Kreuz ist an den Enden nicht abgeschlossen, um die Offenheit der Gemeinschaft des Seelsorgeraums zu zeigen, neue Mitmenschen mit Freude aufzunehmen, um den Weg zusammen weiterzugehen.



Gärtnerei Hochrinner

info@blumenklaus.at * www.blumenklaus.at

Vordernbergerstraße 15 * Telefon 2020

11. Mai Muttertag!
Öffnungszeiten:
von 8:00 bis 12:00 Uhr



KORNDON Alfred *Ka!*
Ihr TAPEZIERERMEISTER

- 15 %

auf das
gesamte lagernde

**OSTER-
SORTIMENT**



8790 **Eisenerz** - Austraße 2
Tel. 03848/2054

8911 **Admont** - Hauptstraße 39
Tel. 03613/21758

**Neue Generation
von E-Bikes**



**Sport
ZAUNER**

8790 Eisenerz Flutergasse 6, Tel: 03848-2201

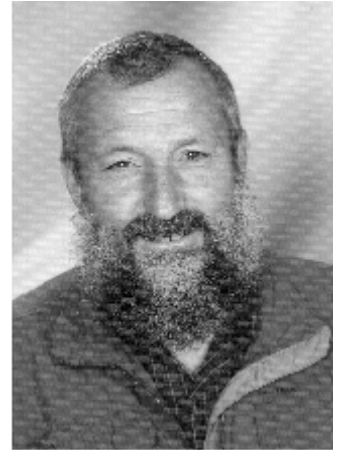


***Altes, gewohntes, abgetragen!
Rasch etwas Neues entstehen lassen!***

Das gelingt hier in Hieflau sehr gut!

Armin Tallafuß hat die Ideen und vor allem den Fleiß,
dass hier etwas zum Positiven verändert wird!

Ingeborg Almer



Von
Wolfgang
Neuhold

Beim **Steirerlauf in Bad Mitterndorf über 25km** gewinnt Eva Hubinger ihre Klasse und wird Gesamtvierte.

Im **CONTINENTAL – CUP in Schonach (BRD)** erreichte Laura Pletz die Plätze 8 (zweimal) und 5 (einmal). In **Lillehammer (Nor)** wurde Laura dreimal 5.

Anna Brandner hat sich beim **FIS Youth Cup in Harrachov (CZE)** zweimal den Tagessieg in der NK geholt und somit auch die Gesamtwertung gesichert.

Der **SPL – NK – Raiffeisen Landes-cup 2025** konnte im Jänner in Rottenmann nicht durchgeführt werden! Der **SC Erzbergland** übernahm die Durchführung auf den **top präparierten Anlagen der Erzbergarena**. Auch der **zweite Landescup** wurde in Eisenerz bei besten Bedingungen vom SC Erzbergland veranstaltet. Die Ergebnisse Sprunglauf und Nordische Kombination von beiden Veranstaltungen: Lina Schmuck (1/1 u. 1/1), Noah Moser (2/1 u. 1/1), Mona Stadtschnitzer (2/1 u. 3/2), Valentina Schinagl (3/2) und Elias Thaller (2/2). Weitere Stockerplätze erreichten Moritz Brandner (2.) und Finn Reitbauer (3.).

Bei den **ÖM Masters in der Leichtathletik** in Linz gewann Horst Elmer zweimal Gold und einmal Silber.

#ICHMACHDASDACH

**ICH
MACH
DAS.**

**MACH EINE LEHRE
ZUM SPENGLER**

3 Jahre Ausbildung
Einstellung ab sofort möglich

*Egal wo du herkommst.
Bei uns zählt nur,
wie hoch du hinaus willst!*

**Robert
REITER**
Dachdecker & Spengler Ges.m.b.H
www.reiter-dach.at

WIR SETZEN
VORSTELLUNGEN UM.



Hammerplatz 3
8790 Eisenerz
T: 03848 / 57626
M: 0664 / 3328 604

office@reiter-dach.at

Schnee und Eis haben Spuren hinterlassen!

Nutzen Sie unsere Hubarbeitsbühne, 27 m

- für Schneentfernung
- diverse Reparaturarbeiten und
- Wartungsarbeiten am Dach

Weitere Informationen über Wartungsarbeiten
finden Sie unter:

<https://www.dachdecker-spengler.com>

Dachcheck nach dem Winter vom 01.04.2025 – 31.05.2025

Wir bieten Ihnen für das Jahr 2025 einen Dachcheck
inkl. Begutachtungsschreiben um Euro 95,00 an -
bei einer Reparatur entfällt die Gebühr -
nur für private Hausbesitzer - Raum Eisenerz.
Weitere Informationen auf unserer Homepage.

**Ab 15. März Terminvereinbarung von
Mo – Fr 8:00 – 12:00 Uhr - Frau Schneiderei
Telefonnummer: 03848/57626**



1 Schlosser/in, Dienstgeber: Primaras Handels GmbH, Großfözl 1, 8790 Eisenerz. Bewerbung per Mail an office@primaras.at. Das Mindestentgelt betr. 1.905,00 btto/Monat.

2 Pflegeassistenten/assistentinnen, Dienstgeber: Volkshilfe Steiermark, Seniorenzentrum. Bewerbung per E-Mail an: sandra.umfer-rasinger@stmk.volkshilfe.at. Das Mindestentgelt betr. 2.648,34 btto/Monat.

2 Pflegeassistenten/assistentinnen zur Ausbildung im Rahmer der Pflege-stiftung. Bewerbung per E-Mail an bettina.lanzmaier@zam-steiermark.at. Nähere Auskünfte erhalten sie bei Herr Jestl, Tel. 050-904-640.

1 Mitarbeiter/in Housekeeping, Dienstgeber: JUFA Hotel Eisenerz, Online-Bewerbung unter: <https://www.jufahotels.com/job/mitarbeiter-housekeeping-m-w-d-eisenerz/> Das Mindestentgelt betr. 2.040,-- btto/Monat.

1 Koch/Köchin, Dienstgeber: JUFA Hotel Eisenerz, Online-Bewerbung: <https://www.jufahotels.com/job/koch-m-w-d-eisenerz/> Das Mindestentgelt betr. 2.286,-- btto/Monat.

1 Technik-Trainer/in für Elektrotechnik/Metaltechnik/Mechatronik, 1 Ausbilder für Tischler/in, Dienstgeber: bfi Steiermark. Bewerbungslink: <https://bewerbung.bfi-stmk.at/engage/jobexchange/>. Das Mindestentgelt betr. 3.267,50 (Techniktrainer), 3.033,89 (Ausbilder Applikationsentwicklung, Tischler) btto/Mo.

1 Fachtrainer/in im Rahmen einer ZAM Stiftungsausbildung, Dienstgeber: bfi Steiermark. Bewerbung per E-Mail an: karin.panzenboeck@bfi-stmk.at. Das Mindestentgelt betr. 2.470,-- btto/Monat.

1 zahnärztliche/n Assistent/in, (Vollzeit). Dienstgeber: Versicherungsanstalt

öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau. Online-Bewerbung unter: karriere.med@bvaeb.at. Das Mindestentgelt betr. 2.646,-- btto/Monat.

1 Tankstellenmitarbeiter/in (Voll- u. Teilzeit), Dienstgeber: Socar Energy Austria, Bundesstraße 8, 8077 Gössendorf. Schriftliche Bewerbung an: jobs-at@socarenergy.com. Das Mindestentgelt betr. 1.995,-- btto/Monat.

1 Mitarbeiter/in Erzberg Arena, Dienstgeber: NAZ Eisenerz. Bewerbung an office@naz-eisenerz.at. Das Mindestentgelt betr. 2.200,--btto/Monat.

1 Bergbau-Großgerätefahrer/in, Dienstgeber: APS Group, Bewerbung an ulrike.palz@apsgroup.at. Das Mindestentgelt betr. 2.989,62 btto/Monat.

2 Bergbau-Großgerätefahrer/in, Dienstgeber: VA-Erzberg GmbH, Bewerbung per E-Mail an: werner.hofer@vaerzberg.at. Das Mindestentgelt betr. 3.630,-- btto/Monat.

1 Materialverwalter/in, Dienstgeber: Heereslogistikzentrum Wien, Dienstort Eisenerz. Bewerbung mit Referenzcode: BMLV-25-0940 per E-Mail an: christa.winkler@bmlv.gv.at. Das Mindestentgelt betr. 2.351,80 btto/Monat.

1 Dachdeckerhelfer/in, Dienstgeber: Robert Reiter Dachdecker & Spengler GmbH Hammerplatz 3, 8790 Eisenerz. Bewerbung nach tel. Terminvereinbarung mit Frau Reiter, Tel. Nr. 03848/57626 oder schriftlich per E-Mail an maria@reiter-dach.at. Das Mindestentgelt betr. 2.802,02 btto/Monat.

1 Lehrling im Einzelhandel mit Schwerpunkt Lebensmittel. Ausbildungsdauer 3 Jahre. Dienstgeber: Billa Eisenerz. Bewerbung online unter: www.reewegroup.jobs/jobs?referer=amsat. Die Lehrlingsentschädigung betr. 1.200,-- btto/Monat.

1 Lehrling als Betriebslogistikkaufmann/-frau, Dienstgeber: Heereslogistikzentrum Wien, Dienstort Eisenerz. Bewerbung mit Referenzcode: BMLV-25-0549 an hpa.lehre@bmlv.gv.at. Die Lehrlingsentschädigung betr. 942,60 btto/Monat.

1 Lehrling als Tapezierer/in und Dekorateur/in. Dienstgeber: Alfred Korndon. Bewerbung an office@alfredkorndon.at. Die Lehrlingsentschädigung betr. 830,-- btto/Monat.

1 Lehrling als Einzelhandelskaufmann/frau. Dienstgeber: Alfred Korndon. Bewerbung an office@alfredkorndon.at. Die Lehrlingsentschädigung betr. 1.000,-- btto/Monat.

1 Lehrling Hotel- u. Gastgewerbeassistent/in, Ausbildungsdauer: 3 Jahre, Dienstgeber: JUFA Hotel Eisenerz, Online-Bewerbung unter: <https://www.jufahotels.com/job/lehre-hotel-und-gastgewerbeassistent-m-w-d-eisenerz/> Die Lehrlingsentschädigung betr. 1.100,-- btto/Monat.

1 Lehrling als Elektrotechniker/in, 1 Lehrlinge als Metalltechniker/in – Maschinenbautechnik. 1 Lehrling als Land- und Baumaschinentechniker/in. Ausbildungsdauer 3,5 Jahre. Dienstgeber VA-Erzberg GmbH. Schriftliche Bewerbung an werner.hofer@vaerzberg.at. Die Lehrlingsentschädigung betr. 1.050,-- btto/Monat.

1 Lehrling als Spengler, Dienstgeber: Robert Reiter Dachdecker & Spengler GmbH Hammerplatz 3, 8790 Eisenerz. Ausbildungsdauer 4 Jahre. Bewerbung nach tel. Terminvereinbarung mit Frau Reiter, Tel. Nr. 03848/57626 oder schriftlich per E-Mail an maria@reiterdach.at. Die Lehrlingsentschädigung betr. 967,42 btto/Monat.

Die Werbegemeinschaft Eisenerz – Aktiv wünscht allen Kunden: **Fröhliche Ostern!**

Unsere Regionalwährung, der „Erzi“, wird bei allen angeführten Mitgliedsbetrieben **ganzjährig** als Zahlungsmittel angenommen!

BK - DAT
Highspeed Internet

Gärtnerei
Klaus Hochrinner

**Restaurant
im Bad**
Sandra Nachbagauer

Raiffeisenbank

Hand mit Herz
Martina Wabra

Optik Wutscher
Fritz Wutscher

Erzberg-Apotheke
Mag. Gertrude Schnabl

JHB
Bild, Ton und Video

mode Nina
Nina Ledoldis

Sebanz-Stangl
Triumph-Lisa Moden
Schuhhaus am Platz'1

Glaserei Windl
Siegfried & Heike Menhard

Alois Zauner
Sportfachgeschäft

Die Erzhoamat
47°33'

havohravo
Martina Stryckova

Kabel - TV
Copy-Shop

Sportstadl
Karl Siebenbrunner

„Erzi's“ bekommen
Sie bei folgenden
Mitglieds-Betrieben:



GH Eisenerzerhof
Gusti & Anita Schopper

**Mineralien
Museum**
Franz Ritzinger

Gottfried Klapfer
Auto- und Zweirad OHG

**Stadtgemeinde
Eisenerz**

Franz Haidn
„**franztech**“

Mag. Gertrude Schnabl
„**Erzberg-Apotheke**“

Fahrleitner
Ihre persönliche
Raumausstattungs GmbH

Mobiler Friseur
Verena Schwab

Alfred Korndon
Raumausstatter

GH Volkskeller
Alfred Fruhmann

Werner Fahrleitner
„**Raumausstatter & Fa. PRIMA**“

franztech
Mechatronik GmbH

Fleischerei
Lukas Moser

Nitsche Getränke
Automaten, Gasflaschen

**Verein Steirische
Eisenstraße**

Ivo Gözl
Marampa Pub

Auto Neumann
Jürgen Neumann

PRIMA
Dienstleistungs GmbH

VA-Erzberg
GmbH

**Vorschau: Schmankerlstraße 2025
& „Erzi“ Gewinnspielziehung**

am Samstag, 27. September 2025
ab 11 Uhr (Bergmannplatz)

!!! Sammeln Sie durch ihre Einkäufe neue Rechnungen. Diese gelten ab dem Datum September 2024 !!!

Layouts: JHB



**Schuhgeschäft
Am Platz'1**

Sebanz - Stangl, Freiheitsplatz 4
8790 Eisenerz



Auf Schritt und Tritt

in den Frühling!



€ 69,95



€ 79,95

Ansprechpersonen in den Pfarren

Eisenerz

Röm. kath. Pfarramt Eisenerz, Lindmoserstr. 2, 8790 Eisenerz,
Tel. 03848/2267 od. 0676/8742 6794, Mail: eisenerz@graz-seckau.at

Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Di, Mi, Do von 8:00 - 11:30 Uhr, Freitag von 8:00 - 11:30 Uhr und
14:00 - 16:00 Uhr, Pfarrsekretärin: Sabine Krapf

Hieflau

Röm. kath. Pfarramt Hieflau; Postadresse Röm. kath. Pfarramt
Eisenerz, Lindmoserstraße 2, 8790 Eisenerz, Tel. 03848/2267

Pfarrbüro Öffnungszeiten: siehe Eisenerz

Ansprechperson für das Pfarrblatt: Ingeborg Almer, Tel. 0664/5357199

Ansprechperson für die Pfarre: Herma Fehringer, Tel. 0676/9014039

Radmer

Röm. kath. Pfarramt Radmer, 8795 Radmer an der Stube 35,
Tel. 03635/2112, Mail: radmer@graz-seckau.at

Pfarrbüro Öffnungszeiten: Donnerstag von 9:00 - 12:00 Uhr,

Pfarrsekretärin: Marianne Pflingstner

Verwaltungsverantwortlicher: Gerhard Schindelsbacher,
Tel.: 0676/8742 6193

Erreichbarkeit von Pfarrer, Kaplan und Diakon

Pfarrer Johannes Freitag: Tel. 0676/8742 6553

Kaplan David Simon: Tel. 0676/8742 6809

Diakon Hermann Stadler: Tel. 0676/8742 6832



ERZBERG
APOTHEKE
zur heiligen Barbara

Mag. pharm. Gertrude Schnabl
email: info@erzberg-apotheke.at
Tel.Nr. 03848/2350



CLAUDIA
STYLING SALON

Claudia Lengauer
Hauptstraße 7/2
8820 Hieflau
Tel. 0664/4116405
office@styling-salon.at
www.styling-salon.at

Stylisten | Visagisten | Farbe, Typen und Silhouetten
Master of Typologie



Taufen

Eisenerz

Tobias Walli, Wien

Begräbnisse

Eisenerz

Eduard Wölle (90)

Franz Wimmer (89)

Hertha Müller (92)

Erna Zechner (95)

Eduard Winter (82)

Hieflau

Hubert Busenlechner (78)

Johann Kriegl (63)

Radmer

Johannes Fahrleitner (88)

Josef Brandl (69)

Kleine Anzeigen

Kühlschrank und Gefriertruhe
günstig abzugeben. Anfragen
unter: Tel. 0676/74 80 347

Neuer Pächter gesucht!!!

Suchen neuen Pächter für einen
großzügigen Garten in der
Hieflauerstraße 79-81.

Gedämmte Gartenhütte mit Foto-
voltaikanlage, Steingrill, Teich
uvm., Ablöse von € 5.000,00.

Für mehr Infos melden Sie sich
gerne unter 0660/49 36 942.

Kleiderladen

An jedem Mittwoch können von
9:00 bis 11:00 und von 15:00 bis
17:00 Uhr im Kleiderladen,
Tendlerstraße 3, Textilien und
Gebrauchsgegenstände abgegeben
und erworben werden. Bitte nur
neuwertige oder gut erhaltene
Gegenstände bringen, die weiter-
verwendet werden können.

Trofaiach



Dienstag, 01.04., 10:00 Hl. Messe im Seniorenzentrum SeneCura

Freitag, 04.04., 17:00 Ministrantenstunde im SEELsorgeRAUM

Samstag, 05.04., 15:00 Bunte Kinderrunde im SEELsorgeRAUM

Sonntag, 06.04., 10:30 Hl. Messe

Sonntag, 13.04., 10:30 Segnung der Palmzweige am Hauptplatz, anschl. Hl. Messe in der Pfarrkirche

Gründonnerstag, 17.04., 19:00 Liturgie zum Gründonnerstag

Karfreitag, 18.04., 19:00 Liturgie zum Karfreitag

Karsamstag, 19.04., Osterspeisen-segnungen

Karsamstag, 19.04., 20:00 Auferstehungsfeier

Ostersonntag, 20.04., 10:00 Hl. Messe

Freitag, 25.04., ab 09:00 Haus- und Krankenkommunion

Sonntag, 27.04., 10:30 Hl. Messe

Sonntag, 04.05., 10:30 Florianimesse, anschl. Agape

Dienstag, 06.05., 10:00 Andacht im Seniorenzentrum SeneCura

Mittwoch, 07.05., 18:30 Maiandacht, Pfarrkirche

Freitag, 09.05., 17:00 Ministrantenstunde im SEELsorgeRAUM

Sonntag, 11.05., 10:30 Hl. Messe

Mittwoch, 14.05., 18:30 Maiandacht, Pfarrkirche

Freitag, 16.05., 18:30 Maiandacht im Pfarrhofgarten

Sonntag, 18.05., 10:30 Hl. Messe

Samstag, 24.05., 15:00 Uhr Bunte Kinderrunde im SEELsorgeRAUM

Sonntag, 25.05., 10:30 Heilige Messe

Sonntag, 25.05., 15:00 Maiandacht im Laintal, Kapelle der Familie Gritz

Montag, 26.05., 18:30 Hl. Messe (Bitttag) bei der Dreifaltigkeitskirche

Mittwoch, 28.05., 18:30 Maiandacht beim Roten Herrgott

Christi Himmelfahrt, 29.05., 09:00, 11:00 und 13:00 Erstkommunion

Freitag, 30.05., ab 09:00 Haus und Krankenkommunion

Samstag, 31.05., 11:00 und 13:00 Erstkommunion

Sonntag, 01.06., 10:30 Hl. Messe

St. Peter-Frst.



Donnerstag, 10.04., 14:30 Hl. Messe in der Pfarrkirche, anschl. Seniorentreffen im Gasthof Freiensteinerhof

Sonntag, 13.04., 08:30 Segnung der Palmzweige am Kirchplatz, anschl. Hl. Messe in der Pfarrkirche

Karsamstag, 19.04., Osterspeisen-segnungen

Ostersonntag, 20.04., 10:00 Hl. Messe

Ostermontag, 21.04., 10:00 Hl. Messe in der Wallfahrtskirche Maria Freienstein

Dienstag, 22.04., 15:00 Hl. Messe im Seniorenheim der Volkshilfe

Freitag, 25.04., ab 09:00 Haus- und Krankenkommunion

Sonntag, 27.04., 09:00 Hl. Messe und Erstkommunion

Donnerstag, 08.05., 14:30 Maiandacht in der Pfarrkirche, anschl. Seniorentreffen

Sonntag, 11.05., 09:00 Florianimesse

Sonntag, 11.05., 16:00 Maiandacht in der Wallfahrtskirche Maria Freienstein

Freitag, 16.05., 17:00 Gospelkonzert in der Pfarrkirche

Sonntag, 18.05., 16:00 Maiandacht in der Wallfahrtskirche Maria Freienstein

Sonntag, 25.05., 09:00 Hl. Messe

Sonntag, 25.05., 16:00 Maiandacht in der Wallfahrtskirche Maria Freienstein

Dienstag, 27.05., 15:00 Hl. Messe im Seniorenzentrum

Dienstag, 27.05., 18:30 Maiandacht bei der Käferkapelle

Samstag, 31.05., 09:00 Erstkommunion

Pfingstsonntag, 08.06., 09:00 Hl. Messe

Gottesdienstordnung im Seelsorgeraum

Sonntag:

09:00 Hl. Messe in Radmer bzw. Hiefiau (14-tägiger Wechsel)
Hl. Messe in St. Peter-Frst. am 2., 4. + 5. Sonntag im Monat
Hl. Messe in Vordernberg am 1. + 3. Sonntag im Monat
10:30 Hl. Messe in Trofaiach und Eisenerz

Dienstag: Gottesdienst in einem der vier Seniorenzentren

Mittwoch:

18:00 Anbetung und Rosenkranzgebet in Trofaiach
18:30 Hl. Messe in Trofaiach

Donnerstag:

08:30 Morgengebet in Vordernberg
18:00 Rosenkranzgebet in St. Peter-Frst.
18:30 Hl. Messe in St. Peter-Freienstein
außer: 2. Donnerstag im Monat: 14:30 Hl. Messe, anschl. Seniorentreffen

Freitag:

08:00 Hl. Messe in Eisenerz

Vorderberg



Sonntag, 06.04., 09:00 Hl. Messe, anschl. Pfarrcafé im Pastoralraum

Samstag, 12.04., 17:00 Segnung der Palmzweige und Hl. Messe

Karsamstag, 19.04., Osterspessenssegnungen

Ostersonntag, 20.04., 07:00 Hl. Messe am Ostermorgen, anschl. Frühstück im Pastoralraum

Freitag, 25.04., ab 09:00 Haus- und Krankenkommunion

Sonntag, 04.05., 10:00 Florianimesse und Fahrzeugsegnung

Donnerstag, 08.05., 08:30 Maiandacht, anschl. Kaffee im Pastoralraum

Donnerstag, 15.05., 08:30 Maiandacht in der Laurentikirche, anschl. Kaffee im Pastoralraum

Sonntag, 18.05., 09:00 Hl. Messe

Dienstag, 20.05., 14:30 Andacht im Seniorenzentrum

Donnerstag, 22.05., 08:30 Maiandacht in der Annakapelle, anschl. Kaffee im Pastoralraum

Christi Himmelfahrt, 29.05., 17:00 Maiandacht im Sonnenhof

Sonntag, 01.06., 09:00 Hl. Messe



Eisenerz



Sonntag, 06.04., 10:30 Hl. Messe, anschl. Pfarrcafé mit den Firmlingen im Pfarrhof

Dienstag, 08.04., 14:30 Hl. Messe im Seniorenzentrum der Volkshilfe

Sonntag, 13.04., 10:30 Segnung der Palmzweige am Kirchplatz, anschl. Hl. Messe in der Liebfrauenkirche

Gründonnerstag, 17.04., 19:00 Liturgie zum Gründonnerstag

Karfreitag, 18.04., 19:00 Liturgie zum Karfreitag in der Oswaldikirche

Karsamstag, 19.04., Osterspessenssegnungen siehe Seite 8

Karsamstag, 19.04., 20:00 Auferstehungsfeier in der Oswaldikirche

Sonntag, 27.04., 10:30 Hl. Messe

Freitag, 02.05., 08:00 Maiandacht, Liebfrauenkirche

Sonntag, 04.05., 10:30 Florianimesse

Samstag, 10.05., 18:30 Kirchenkonzert der Stadtmusikkapelle

Sonntag, 11.05., 10:30 Firmung

Dienstag, 13.05., 14:30 Andacht im Seniorenzentrum

Sonntag, 18.05., 10:30 Hl. Messe

Freitag, 23.05., 17:00 Hl. Messe in der Johanneskapelle im Gsoll

Sonntag, 25.05., 10:30 Hl. Messe

Sonntag, 25.05., 15:00 Maiandacht bei der Barbarakapelle am Erzberg

Christi Himmelfahrt, 29.05., 10:30 Hl. Messe

Sonntag, 01.06., 10:30 Hl. Messe

Gottesdienste, Termine und Fotos auch auf unserer Website:
<https://www.eisenstrasse.graz-seckau.at>

Radmer



Sonntag, 13.04., 14:00 Segnung der Palmzweige am Kirchplatz, anschl. Hl. Messe in der Pfarrkirche

Karsamstag, 19.04., Osterspessenssegnungen siehe Seite 8

Ostersonntag, 20.04., 10:30 Hl. Messe

Sonntag, 27.04., 09:00 Hl. Messe

Samstag, 03.05., 17:00 Florianimesse

Sonntag, 11.05., 09:00 Wort-Gottesfeier

Samstag, 24.05., 10:00 Hl. Messe mit Erstkommunion

Mittwoch, 28.05., 18:00 Maiandacht bei der Barbarakapelle in der Hinteradmer

Sonntag, 01.06., 09:00 Hl. Messe

Hieflau



Sonntag, 06.04., 09:00 Hl. Messe

Sonntag, 13.04., 08:30 Segnung der Palmzweige am Kirchplatz, anschl. Hl. Messe in der Pfarrkirche

Karsamstag, 19.04., Osterspessenssegnungen siehe Seite 8

Ostersonntag, 20.04., 09:00 Hl. Messe

Sonntag, 18.05., 09:00 Hl. Messe

Samstag, 24.05., 17:00 Hl. Messe in der Wandaukapelle

Christi Himmelfahrt, 29.05., 09:00 Hl. Messe

Sonntag, 08.06., 09:00 Hl. Messe

Abschied

VOM SEELSORGERAUM AN DER EISENSTRASSE

PFARRE VORDERNBERG

12. April, 17:00

Heilige Messe und Palmsegnung

PFARRE RADMER

13. April, 14:00

Heilige Messe und Palmsegnung

PFARRE HIEFLAU

20. April, 09:00

Heilige Messe am Ostersonntag

PFARRE ST. PETER-FRST

21. April, 10:00

Heilige Messe am Ostermontag

PFARRE TROFAIACH

29. Juni, 10:00

Heilige Messe und Silbernes
Priesterjubiläum

PFARRE EISENERZ

3. August, 10:30

Heilige Messe und
Oswaldifest